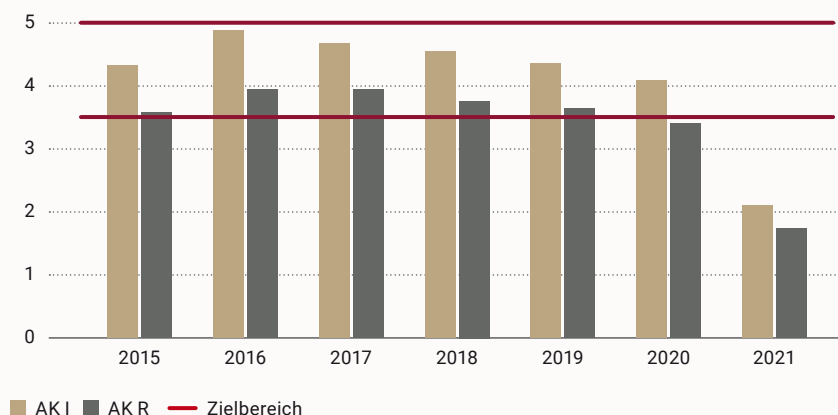


# ZINSEINKOMMEN AUS ABHÄNGIGKEITEN?



Globale Infrastruktur liefert seit 2014 hohe Zinsausschüttungen.

**OVID Infrastructure HY Income UI Fonds – Ausschüttungen 2015 bis 2021**



Stand: 31.05.2021; OVIDpartner GmbH. \*Die Ausschüttungsberechnung bezieht sich auf ein Kalenderjahr. Die Ausschüttung in € wird zu den Stichtagen 31.05. und 31.10. berechnet. Die Prozentangabe bezieht sich auf den letzten Rücknahmepreis des Vorjahres. Angaben in % Quelle: Universal-Investment

Was haben der im März 2021 gestrandete Containerfrachter „Ever Given“ und die Lieferengpässe bei Halbleitern im Juni 2021 gemeinsam? Sie weisen uns auf unsere Abhängigkeit von globaler Infrastruktur hin. „Just in Time“-Prozesse werden unterbrochen, globale Lieferketten reißen.

Umgekehrt zeigt sich, dass Investments in Infrastruktur kontinuierlich Ertrag auch als Zinseinkommen liefern können. Denn Infrastruktur ist vielfältig, und die Quellen der Renditen verteilen sich auf Millionen von Schultern.

Auch in Negativzinszeiten können Kupon über 5 Prozent p. a. gefunden werden, wenn global auf die Suche gegangen wird. Genau das ist die Strategie des OVID Infrastructure HY Income Fonds, die seit 2014 kontinuierlich Zinserträge zwischen 3,5 und 5 Prozent p. a. liefert. Währungsgesichert in Euro, mit einer aktiven Buy-and-Hold-Philosophie und

## »Infrastruktur ist auch die Basis für KI, erneuerbare Energie, Gesundheitssysteme und Biotechnologie.«

einer Volatilität von nur circa 5 Prozent p. a. ist der Fonds gut gestreut in 60 bis 70 Anleihen investiert.

Der Portfolioadvisor Michael Gollits (von der Heydt & Co. AG) beobachtet und reagiert ununterbrochen auf die Veränderungen innerhalb der Infrastruktursektoren und die Kapitalmarktbebewegungen. Die für ein Investment zur Verfügung stehenden Sektoren haben sich in den letzten Jahren stark erweitert. Zur ehemals alten Infrastruktur wie Häfen, Eisenbahnen, Energieerzeugung ist die neue Infrastruktur gekommen. Hier stehen Datacenter, Funkmasten,

erneuerbare Energien im Vordergrund. Der asiatische Anteil an Anleihen ist seit Auflegung kontinuierlich gewachsen und beträgt heute über 20 Prozent. In dieser wachsenden, prosperierenden Region werden Anleihen noch mit Kupon von über 6 Prozent p. a. begeben. Selbst nach Abzug der Kosten für die Währungssicherung stehen attraktive Renditen im Raum. Trotzdem bleibt der Schwerpunkt des Fonds mit über 50 Prozent in Europa.

Kapitalerhalt ist als Vorgabe ein wichtiger Bestandteil der Investmentstrategie mit dem Ausschüttungsziel. Inflation ist im Bereich Infrastruktur kein großes Thema, da die Einkommensströme meistens inflationsgesichert sind. In einem gemischten Portfolio trägt die Strategie massiv zu einer Verringerung der Schwankungen bei und stabilisiert durch die hohen Ausschüttungen die Rendite auch von Aktienportfolios. Infrastruktur ist ein Basisinvestment, welches in keinem Portfolio fehlen sollte. Denn der Investor selbst trägt mit seinen monatlichen Zahlungen für Telefon, Strom, Abwasser und Cloud-Diensten zum ordentlichen Zinsertrag des OVID Infrastructure HY Income Fonds bei. ■

### Ihr Ansprechpartner



**Rainer Fritzsche**

Geschäftsführender Gesellschafter

fritzsche@ovid-partner.de  
Telefon: (02 31) 138 87-355  
www.ovid-partner.de